

Themenüberblick der Suren des edlen Quran

Nr.
56

سورة الواقعة Die sich Ereignende

Mek.

Verse 1 – 10

Der Jüngste Tag und die drei Gruppen von Leuten welche es dann geben wird

Der Jüngste Tag beginnt mit der Zerstörung der uns bekannten Welt und anschließenden Auferstehung der Toten. Hier werden die Leute in drei Gruppen unterteilt. Die Leute der Rechten, jene der Linken und die Vordersten. In den folgenden Abschnitten werden die Gruppen und ihre Vergeltung beschrieben

Verse 11 – 26

Die „Vordersten“

Sie sind die kleinste Gruppe, es wird aus vielen Gesandten, Propheten und ihren Gefährten bestehen, allerdings nur aus wenigen von den Generationen die ihnen folgten. Sie sind Gott ﷻ sehr nahe. Die ewigen Wonnen und das Glück in dem sie sich befinden werden detailliert beschrieben

Verse 27 – 40

Die Leute der Rechten

Sie sind eine große Gruppe aus allen Generationen der Menschen. Auch hier wird detailliert das Glück beschrieben in dem sie Leben werden

Verse 41 – 56

Die Leute der Linken

Dies ist nun die Gruppe die Gottes ﷻ Strafe treffen wird. Zur Größe dieser Gruppe wird keine Angabe gemacht. Detailliert werden Zustand, Qualen und auch die Nahrung in der Hölle beschrieben, allerdings werden im Gegensatz zu den zwei anderen Gruppen die Gründe für die Strafe erklärt, weshalb sie diese Strafe ereilen wird

Verse 57 – 62

Gott ﷻ der Schöpfer von Leben und Tod

Gott ﷻ erinnert die Menschen daran, dass er sie erschaffen hat und ihnen ermöglichte sich zu vermehren und bestimmt dass sie sterben werden. Gott ﷻ hat die Macht die Schöpfung der Menschen beliebig zu wiederholen oder zu ändern. Die Menschen sollen sich erinnern und nachdenken

Verse 63 – 74

Gottes ﷻ Zeichen in der Schöpfung und Seine Gaben

Nun erinnert Gott ﷻ an die Zeichen in der Schöpfung und seine universellen Gaben. Das Herabsenden des Wasser, das Wachsen der Pflanzen aus der Erde und das Feuer sind Gaben die es erfordern, Gott ﷻ zu danken, denn Er kann sie auch wieder nehmen

Verse 75 – 80

Gottes ﷻ Schwur bei den Positionen der Sterne

Dieser gewaltige Schwur bestätigt, dass der Quran edel, geschützt und von Ihm herabgesandt ist

Verse 81 – 96

Der Tod und was auf ihn folgt

Die Erinnerung, dass in dieser Sure bisher beschriebene ernst zu nehmen, denn der Tod wird kommen. Es wird beschrieben, wenn jemand im Sterben liegt. Der Verbleib, der drei am Anfang der Sure beschriebenen Gruppen im Jenseits

Besonderes der Sure:

- Der Name der Sure: Die Bedeutung des Wortes (الواقعة) lässt sich in der deutschen Sprache nicht in ein Wort fassen. Es wird zwar teilweise mit „Das Ereignis“ übersetzt, hier fehlt allerdings die Bestimmtheit und Gewissheit, welche das Wort im Arabischen ausdrückt.
- Verse 1 bis 10: Die drei Gruppen von Leuten beinhalten auch die Dschinn. Zur Bedeutung von der „Rechten“ und „Linken“ gibt es verschiedene Interpretationen. Zum Beispiel die Hand in welche der Leute ihr Buch der Taten bekommen oder dass damit das „Rechte“ und das „Üble“ gemeint ist. Allerdings ist aus den Versen eindeutig klar wer gemeint ist.
- Zu Vers 52: In der Beschreibung der Nahrung wird auch der Baum Zaqquum (شجرة الزقوم) erwähnt, dieser befindet sich in der Hölle. Er wird auch in Vers 44:43 erwähnt und in den Versen 37:62 bis 66 genauer beschrieben.
- Verse 57 bis 74: Hier werden rhetorische Fragen als sprachliches Stilmittel verwendet, um zum Nachdenken über die Zeichen Gottes anzuregen
- Verse 75 bis 80: Ein Schwur wie in diesen Versen, steht nur Gott ﷻ allein zu, denn Menschen dürfen, was sie jedoch vermeiden sollten, nur bei Gott ﷻ schwören. Der Schwur weist den Leser auf die Besonderheit dessen hin, bei dem Gott ﷻ schwört. Die hier genannten Wunder der Schöpfung sollen den Glauben an Gott ﷻ festigen in dem sie Seine Macht zeigen. An dieser Stelle wird die Größe dessen, wobei Gott ﷻ schwört zusätzlich betont.